

## **Schlussitzung der Nachsucheorganisation (NAORG)**

Am 11.1.2005 fand unter Leitung von Roland Gisiger die Schlussitzung der Nachsucheorganisation (NAORG) des Zuger Kantonalen Patentjägervereins (ZKPJV) in der Chuewart in Unterägeri statt. An dieser Versammlung war zudem das Amt für Fischerei und Jagd mit Amtsleiter, Peter Ulmann sowie Wildhüter, Ernst Suter, vertreten.

Die statistische Auswertung der Nachsuchen in 2004 ergab, dass insgesamt 53 Nachsuchen durchgeführt wurden. 7 Nachsuchen auf Rotwild (2 erfolgreich), 43 Nachsuchen auf Rehwild (14 erfolgreich) sowie 3 Nachsuchen auf den Rotfuchs (eine erfolgreich). Von diesen Nachsuchen wurden insgesamt 39 durch die Mitglieder der Nachsucheorganisation durchgeführt. Insgesamt wurden 37 Nachsucheprotokolle eingereicht. Die Auswertung der Daten ergibt, dass die Erfolgsquote für die Nachsuchen bei 33 % liegt (mehr als jede dritte Nachsuche war erfolgreich). Unter Mitberücksichtigung, dass die Rehwildjagd mit dem Schrotschuss ausgeübt wird, und dass alle Kontrollsuchen als Nachsuchen ohne Erfolg gewertet werden, ist dies ein sehr gutes Ergebnis. Rückblickend bestätigt dieser Nachsucheerfolg die aufwendigen Vorbereitungen der Mitglieder der NAORG im Vorfeld der Jagd 2004.

Auch für 2005 sind mehrere Übungstage auf der Agenda der NAORG. Wiederum werden die Veranstaltungen der NAORG unter Federführung von Roland Gisiger theoretische und praktische Aspekte der Nachsuche beinhalten. Die Veranstaltungen werden neu an unterschiedlichen Übungsorten durchgeführt. Zudem werden die Veranstaltungen breiter über das Kalenderjahr verteilt. Dies erfolgt mit dem Ziel, dass Hund und Hundeführer Gelegenheit erhalten, auf unterschiedlicher Bodenbeschaffenheit ihr Training durchzuführen. Zudem soll vermehrt mit dem Fährten Schuh gearbeitet werden. In der Setzzeit werden die Themen so gewählt, dass die Jungwildaufzucht möglichst nicht gestört wird. Generell gilt für 2005 die Regelung, dass Schweisshundeübungen nur für die Mitglieder der NAORG vom ZKPJV durchgeführt werden. Durch die Konzentration auf die Mitglieder der NAORG kann die Ausbildung der Nachsuchegespanne weiter vertieft werden, was für den Nachsucherfolg im Rahmen der bevorstehenden Jagd unbedingt notwendig ist. Interessierte Dritte können sich mit Roland Gisiger in Verbindung setzen und Informationen über Ausbildungsmöglichkeiten für Einsteiger erhalten.

Es ist sehr erfreulich, dass alle Mitglieder der NAORG in 2005 wieder bei der NAORG mitmachen. Indem die Jagdgesetzgebung die Nachsuche unter Sanktionsandrohung vorschreibt, ist eine gut funktionierende NAORG eine der notwendigen Bedingungen für die Durchführung der Jagd. Die Bedeutung der NAORG sowie die Qualität ihrer Arbeit darf damit nicht unterschätzt werden. Das gute Resultat der Nachsuchen in 2004 ist das Ergebnis von intensiven Vorbereitungen der Mitglieder der NAORG.

Thomas Müller  
ZKPJV